

TP 212

Lösemittel Basierte Tampondruckfarbserie, Ofentrocknend, Einkomponentig

ANWENDUNG

Ofentrocknende Tampondruckfarbe zur Bedruckung von Duroplasten, lackierten Flächen, Metallen, Polyester und Glas.

EIGENSCHAFTEN

- Die Tampondruckfarbserie TP 212 ist Lösemittel basiert. Sie wird einkomponentig verarbeitet.
- TP 212 benötigt zum Erreichen der mechanischen und chemischen Beständigkeiten verbindlich eine finale Ofentrocknung.
- TP 212 besitzt ein glänzendes Oberflächenfinish.
- Drucke mit TP 212 zeigen gute mechanische Abriebfestigkeit und hohe chemische Beständigkeiten.
- Die Farbsorte TP 212 ist für den Außeneinsatz geeignet.

FARBTONÜBERSICHT

- Deckfarben: Standard Farbtöne mit mittlerer bis guter Deckkraft.
- Kundenspezifische Sonderfarben auf Anfrage.
- Weitere Farbtoninformationen siehe detaillierte Tabellen im Abschnitt Farbtöne.

PIGMENTAUSWAHL UND LICHTBESTÄNDIGKEIT

Die Farbtöne der Serie TP 212 enthalten Pigmente mit hoher Lichteinheit. Die Licht- und Wetterbeständigkeit reduziert sich mit abnehmender Farbschichtdicke der Drucke, ebenso wenn Grundfarben mit einem hohen Anteil an Weiß oder Lack vermischt werden.

Die Tampondruckfarbserie TP 212 ist auf dafür geeigneten Substraten für den Außeneinsatz geeignet.

EINSTELLUNG FÜR DEN TAMPONDRUCK

- Die Tampondruckfarben der Serie TP 212 werden in nicht druckfertiger Einstellung geliefert.
- Durch Zugabe von Verdünner bzw. Verzögerer (Einrühren mit Rührgerät, Schüttler) wird die Farbe druckfertig eingestellt.
- Die Farben sollen vor jeder Verarbeitung gut aufgerührt werden, um eine homogene Verteilung der Inhaltsstoffe zu gewährleisten.

VERDÜNNER / VERZÖGERER

Die Farbe wird durch Zugabe von 15 bis 30 Gew.% Verdünner bzw. Verzögerer, abhängig von den örtlichen Bedingungen, druckfertig eingestellt.

In der Regel ist Zusatzmittel A der allgemein passende Verdünner!

Die nachstehend zusätzlich aufgeführten Produkte werden nur eingesetzt, wenn auf Grund spezifischer Druckbedingungen die geforderte Druckqualität/Farbtransfer mit Zusatzmittel A nicht erreicht werden kann (z.B. Farbe zu langsam oder zu schnell trocknend).

Es stehen zum Einstellen der TP 212 Farben folgende Produkte zur Verfügung:

Verdünner:	<input type="radio"/>	Zusatzmittel C	Extrem schneller Verdünner, gute Lösekraft
	<input checked="" type="radio"/>	Zusatzmittel A	Standardverdünner
	<input type="radio"/>	VD 60	Langsamer Verdünner
Verzögerer:	<input type="radio"/>	TPD	Sehr langsamer Verzögerer

■ = Bevorzugt ○ = Bei Bedarf

Die oben aufgeführten Produkte können je nach Druckbedingungen einzeln oder anteilig gemischt der Farbe zugegeben werden. Es ist zu beachten, dass sich je nach Verdunstungsgeschwindigkeit des Verdünners/Verzögerers sich die Farbtrocknung erheblich verlangsamen kann.

Der/die Verdünner/Verzögerer sollen effektiv, am besten mit einem Rührgerät oder Schüttler, in die Farbe eingearbeitet werden. Die Farben sollen auch vor jeder weiteren Verarbeitung gut aufgerührt werden, um immer eine homogene Verteilung der Inhaltsstoffe zu gewährleisten.

ZUSÄTZLICHE HILFSMITTEL

Anwendung	Produkt	Zugabe in Gew. %	Zusätzliche Info
Antistatikpaste	LAB-N 111420	Max. 10%	Evtl. Glanzgrad etwas geringer
Viskosität erhöhen	Verdickungspulver	Max. 3%	Mit Rührgerät einarbeiten
Mattieren	Mattierungspulver	Max. 5%	Mit Rührgerät einarbeiten
	Mattpaste TP 212/MP	Max. 10%	Mit Rührgerät einarbeiten
Verlaufmittel	VM 1	1 bis 5%	Nicht überdosieren!

ÜBERLACKIERUNG

Eine Überlackierung von TP 212 Farben ist nicht vorgesehen.

BRONZE-FARBEN, ANMISCHEN VON BRONZEFARBEN

Fertige Bronzefarbtöne sind auf Anfrage erhältlich.

Das Anmischen von Bronzen mit „B“-Bronzepasten durch den Drucker/Verarbeiter ist bei TP 212 nicht vorgesehen.

FARBTROCKNUNG/ OFENTROCKNUNG

TP 212 Tampondruckfarben trocknen im ersten Prozessschritt physikalisch, d.h. durch Verdunsten der Lösemittel, ohne jedoch eine Haft- und Kratzfestigkeit zum Bedruckstoff zu entwickeln.

Deshalb muss zeitnah, abhängig von den Produktionsbedingungen, entweder direkt nach dem Druck oder innerhalb der nächsten 12 h eine Ofentrocknung bei nachfolgenden Temperatur-/Zeitkombinationen erfolgen:

120°C/ 30-40 Min. 140°C/ 20-30 Min. 160°C/ 15-20 Min. 180°C/ 10-15 Min.

Beständigkeitsprüfungen

Beständigkeitsprüfungen sind immer erst nach vollständiger Ofentrocknung und entsprechender Abkühlzeit (>1h) der gedruckten Farbschicht durchzuführen.

KLISCHEE

Alle gängigen Klischeetypen (Polymer, Dünnstahl, Dickstahl, Keramik) sind für die Verarbeitung von TP 212 geeignet.

Hinweis: Bei geschlossenen Farbsystemen mit Magnetfixierung sind die Standardfarbtöne 17, 50 und 51 auf Grund eisenoxidhaltiger Pigmente nicht einsetzbar.

REINIGUNG

Klischees, Farbtöpfe und Werkzeugen lassen sich mit unseren Universalreinigungsmitteln URS, URS 3 oder Verdünner VD 40 von Farbresten reinigen.

VERPACKUNG

Die Tampondruckfarben TP 212 werden in 1 ltr. Gebinden geliefert. Weitere Gebindegrößen auf Anfrage.

LAGERBESTÄNDIGKEIT

Farben der Farbsorte TP 212 sind in der Regel 1 Jahr ab Herstellung im ungeöffneten Originalgebilde haltbar. Das genaue Haltbarkeitsdatum ist auf dem Dosenetikett aufgedruckt.

SICHERHEITSDATENBLÄTTER

Vor der Verarbeitung unbedingt Sicherheitsdatenblätter lesen.

Die Sicherheitsdatenblätter sind gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II, erstellt.

EINSTUFUNG UND KENNZEICHNUNG

Die gefahrstoffrechtliche Einstufung und die Kennzeichnung auf der Verpackung erfolgen nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung).

KONFORMITÄT

Coates Screen Inks GmbH verwendet zur Herstellung von Druckfarben und Hilfsmitteln keine Stoffe oder Gemische als Rohstoffe, die nach der Ausschlusspolitik der EUPIA (Europäische Vereinigung der Druckfarbenindustrie) von der Verwendung ausgeschlossen sind. Weitere Konformitätsbestätigungen sind auf Anfrage erhältlich.

ERGÄNZENDE INFORMATIONEN ZU UNSEREN PRODUKTEN:

Merkblätter: Hilfsmittel für Tampondruck HM
Broschüren: Tampondruckfarben
Internet: Diverse Fachartikel unter www.coates.de/SN-Online zum Download

FARBTONTABELLEN SIEHE NÄCHSTE SEITE.

FARBTÖNE:

Farbtonreihe STANDARD (mittlere Deckkraft) Farbtöne siehe Farbtonkarte STANDARD A/O Evtl. Verfügbarkeit weiterer Standard Farbtöne auf Anfrage			
Zitronengelb	TP 212/10-NT-NEU	Ultrablau	TP 212/32-NT-NEU
Mittelgelb	TP 212/11-NT-NEU	Hellgrün	TP 212/40-NT-NEU
Dunkelgelb	TP 212/12-NT-NEU	Hellbraun	TP 212/50-NT-NEU
Orange	TP 212/15-NT-NEU	Weiß	TP 212/60-NT-NEU
Karminrot	TP 212/22-NT-NEU	Schwarz	TP 212/65-NT-NEU
Mittelblau	TP 212/31-NT-NEU		
Farbtonreihe STANDARD-HD (extra hochdeckend) Farbtöne siehe Farbtonkarte STANDARD HD für Tampondruckfarben Evtl. Verfügbarkeit weiterer Standard-HD Farbtöne auf Anfrage			
Weiß, hochdeckend	TP 212/60-HD-NT-NEU	Schwarz, hochdeckend	TP 212/65-HD-NT-NEU
SPEZIALITÄTEN: Sonderfarben, Lacke, Pasten Info zur Verfügbarkeit auf Anfrage			
Weiß, hochdeckend, matt	TP 212/60-HD-MT-NT-NEU	Schwarz hochdeckend, matt	TP 212/65-HD-MT-NT-NEU
Mattpaste	TP 212/MP		
4C-RASTERFARBEN (CMYK) Farbtöne siehe Farbtonkarte STANDARD A/O			
Rastergelb (Yellow)	TP 212/180-NT-NEU	Rasterschwarz (Black)	TP 212/65-NT-NEU
Rasterrot (Magenta)	TP 212/181-NT-NEU	Transparentpaste	TP 212/TP
Rasterblau (Cyan)	TP 212/182-NT-NEU		
AB - BRONZEFARBEN und MG - METALLGLANZFARBEN Farbtöne siehe Farbtonkarte Bronze			
AB Bronzen Auf Anfrage		MG Metallglanzfarben Auf Anfrage	

Ausarbeitung von PMS, RAL, NCS Farbtönen sowie kundenspezifische Sondertöne auf Anfrage.

Die Aussagen und Informationen in unseren technischen Merkblättern und Sicherheitsdatenblättern basieren auf dem derzeitigen Stand unserer Erkenntnisse. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Angaben dienen der Information über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten. Aufgrund der verschiedenen Einflüsse bei der Verarbeitung unserer Produkte ist die Durchführung von Druckversuchen unter örtlichen Produktionsbedingungen unerlässlich. Die Auswahl und Eignungsprüfung der Farbe für den jeweiligen Einsatzzweck liegt ausschließlich im Verantwortungsbereich des Verarbeiters. Wir übernehmen keinerlei Haftung für etwaige verfahrens- und anwendungstechnische Probleme. Jegliche Haftung ist auf den Wert der von uns gelieferten und von Ihnen eingesetzten Waren begrenzt. Hiermit verlieren die vorhergehenden Merkblätter ihre Gültigkeit.

Mai 2017 - Version B1

Coates Screen Inks GmbH
Wiederholdplatz 1 90451 Nürnberg
Tel.: 0911 6422 0 Fax: 0911 6422 200
<http://www.coates.de>